

Diera-Zehren

Bauliches 2014 – Rückblick auf Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeinde u. a.:



Kindertagesstätte Nieschütz Außenbereich Foto (begonnen vorauss. 30 TEUR); Bau Löschzisterne Diera (rd. 70 TEUR); Erneuerungen Spielplätze (rd. 36 TEUR): Wölkisch Foto, Naundorf, Diera, Naundörfel, Zadel (Anwohnereigeninitiative); Radweg „Meißner Acht“ – Schieritz (bish. rd. 94 TEUR nur Eigenmittel Gemeinde) Foto; Straßenunterhaltung u. a. Eckertsberg, Hebelei, Obermuschütz (beauftragt), Golk, Diera (beauftragt) (insges. rd. 100 TEUR); Straßenbau Mischwitz (rd. 93 TEUR) Foto; Gehweg Seebuschter Weg (rd. 50 TEUR) Foto; Erweiterung Schmutzwasserkanal – Zehren, Lommatzcher Straße (rd. 66 TEUR) Foto; Gemeindegeldkosten beim Bau „Durchlässe B 6 Bereich Keilbusch – Zehren“ für Regenentwässerung/Teilortskanäle, Trinkwasserleitungsverlegung, Löschwasserentnahmestellen (vorauss. ca. 40 TEUR); Beginn Sporthallenbau Zadel (rd. 1.800 TEUR) Foto; Erneuerung Straßenbeleuchtungen u. a. Naundorf, Hebelei, Karpfenschänke, Zehren (rd. 69 TEUR); Anschaffung Salzsilos (rd. 53 TEUR); Kommunaltechnik Bauhof (rd. 136 TEUR); Feuerwehranschaffungen: Kauf Mannschaftstransportwagen – Feuerwehr Niederlommatsch (rd. 49 TEUR), Handsprechfunkgeräte – Digitalfunk für 4 Ortswehren (bisher rd. 21 TEUR), Ausstattungsgegenstände für 4 Ortswehren (rd. 28 TEUR); Hochwasserschadensbeseitigung: (Karpfenschänke Foto, Kita Zehren – Außenanlagen, Bushaltestelle Kleinzadel Foto, Straße Schlossberg Schieritz Foto) von 46 genehmigten Maßnahmen sind 11 im Wesentlichen abgeschlossen, zu den übrigen laufen Planungen, Aufträge bzw. Nachbeantragungsverfahren (bish. rd. 500 TEUR)

Inhalt

Ehrenamtlicher Wegewart gesucht	S. 2
Veranstaltungsplan der Vereine der Gemeinde 1. Halbjahr 2015	S. 7

Öffentliche Gemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am **Montag, dem 19.01.2015**, im **Feuerwehrgebäude Diera** und am **Montag, dem 02.02.2015**, in der Gaststätte „**Elbklaus**“ in Niederlommatsch jeweils um **18.30 Uhr** statt.

Die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen oder finden Sie auf

www.diera-zehren.de

Beschlüsse des Gemeinderates vom 15.12.2014

Beschluss-Nr.: 189-12/2014

Bauantrag – Erweiterung Wohnhaus mit Umbau Dachgeschoss
Flst. 11 Gemarkung Golk
Abstimmungsergebnis:
14 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 190-12/2014

Bauantrag – Errichtung Terrassenüberdachung mit verschiebbaren Seitenwänden
Flst. 42/2 und 42/4 Gemarkung Nieschütz
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 191-12/2014

Bauantrag – Anbau Pkw-Doppelgarage an Wohnhaus mit Nutzung Dachterrasse
Flst. 49b Gemarkung Schieritz
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 192-12/2014

Neubau Sporthalle Zadel – 1. Nachtrag Los 1

– Rohbau, Fa. Risse, Klipphausen
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 193-12/2014

Neubau Sporthalle Zadel – 1. Nachtrag Los 4
– Dach, Fa. Schügel, Altenburg
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 194-12/2014

Beteiligung Träger öffentlicher Belange – Aufstellung Bebauungsplan „Niederau Süd“ der Gemeinde Niederau
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 195-12/2014

Hochwasser 2013 – Ident-Nr.: 130 – Vergabe der Planungsleistung – Sturzflutschäden an der Radweganbindung
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 196-12/2014

Annahme von Spenden im Zeitraum 18.11. – 15.12.2014
Abstimmungsergebnis:
15 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 197-12/2014

Gestattungsvertrag „Windpark Wölkisch“ zur Erschließung der Gemeindestraße „Am Gewerbepark“ Flst. 100 Gemarkung Obermuschütz mit der WSB Infrastruktur Zscheilitz GmbH & Co. KG Dresden
Abstimmungsergebnis:
14 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 1 Befangenheit

Durch Abwesenheit eines oder mehrerer Gemeinderäte bei der Abstimmung kommt es zu Veränderungen des Abstimmungsergebnisses.

Amtliche Bekanntmachungen

Für Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung gelten neben dem Amtsblatt die amtlichen Schaukästen in folgenden Ortsteilen:

1. Ortsteil Nieschütz

(Am Göhrischblick 1, am Parkplatz Gemeindeverwaltung)

2. Ortsteil Diera

(Dorfstraße, am Parkplatz gegenüber Tischlerei Pärsh)

3. Ortsteil Zehren

(Leipziger Straße, an B 6 Busbucht, rechts neben der Sparkasse und Fußwegzugang zur Kirche)

4. Ortsteil Niederlommatzsch

(Niederlommatzscher Straße, gegenüber Gedenkstätte der Gefallenen des I. und II. Weltkrieges)

Nur diese Standorte gelten als öffentlich amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren. Wir bitten alle Einwohner der Gemeinde, dies zu beachten.

Achtung – Grundstückseigentümer!

Freie Sicht auf Straßen und Gehwegen an Grundstücksgrenzen

Die freie Sicht an Straßen und Gehwegen ist durch angrenzende Grundstückseigentümer zu gewährleisten. Das heißt, das sogenannte Lichtraumprofil an Grundstücksgrenzen, an Straßen und Gehwegen hat der Grundstückseigentümer von Baumüberhängen, Sträucherüberhängen und Hecken freizuhalten. Wir bitten um Beachtung.

G. Kögler, Bauamt/SB Liegenschaften

Wanderwegenetz Diera-Zehren – Ehrenamtlicher Wegewart gesucht – Verabschiedung bisheriger Wegewart

Herr Siegfried Buchwald hat in seiner langjährigen Tätigkeit als ehrenamtlicher Wegewart von Diera-Zehren ein großes Wanderwegenetz geschaffen. Er legte sein Amt altersbedingt am 31.12.2014 nieder. Auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank für sein unermüdliches und zielstrebiges Wirken.

Um diese Arbeit fortzusetzen, suchen wir interessierte Bürger oder Vereine, denen die Heimat am Herzen liegt.

Zu den ehrenamtlichen Aufgaben gehören unter anderem:

- weiterführen, unterhalten und ergänzen des vorhandenen Wanderwegenetzes
- Infotafeln, Wegweiser und Hinweisschilder instand halten und aktualisieren

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, fragen Sie einfach nach: Frau Kögler (Telefon: 035267 55652) – Gemeinde Diera-Zehren

Lommatzcher Pflege: Beschlossene Sache!

Besinnlichkeit und Hektik liegen oft nah beieinander. In den vergangenen Monaten wurde intensiv an der neuen Strategie der Lommatzcher Pflege gearbeitet. Nach vielen Gesprächen mit Akteuren vor Ort und hitzigen Diskussionen in den Arbeitsgruppen wurde am 16. Dezember 2014 die neue LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) für die Förderperiode 2014 – 2020 zur Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Lommatzcher Pflege „einstimmig“ beschlossen. Für die zukünftige Entwicklung sind sieben Handlungsfelder geplant, die zur positiven Entwicklung der Region beitragen sollen. Das Deutsche Institut für Stadt und Raum e. V. und der Förderverein für Heimat und Kultur e. V. werden nun bis zur Abgabe der Strategie am 16. Januar 2015 die letzten Feinarbeiten durchführen.

Um 2015 keine Termine in der Lommatzcher Pflege zu verpassen, gibt es wieder ein

nen Veranstaltungskalender mit allen wichtigen Festen und Märkten in der Region. Die Kalender liegen in den einzelnen Kommunen für Sie aus oder können alternativ über die Internetseite heruntergeladen werden.

Alle Informationen erhalten Sie unter:
www.lommatzcher-pflege.de.

In diesem Sinne wünschen der Förderverein für Heimat und Kultur e. V. und das Regionalmanagement zum Start ins neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg.



Ihr Regionalmanagement der Lommatzcher Pflege

Aktuelle Informationen zur Abwasserbeseitigung

Gemäß Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) 2009 ist u. a. der OT Schieritz dezentral zu entsorgen. Aufgrund örtlicher Gegebenheiten (Bebauung am Fels, Platzverhältnisse u. a.) hatte sich der Gemeinderat für eine nochmalige Kostenvergleichsrechnung „Abwasserentsorgung – Ortsteil Schieritz“ durch das Ingenieurbüro Müller-Miklaw-Nickel entschieden, wobei Kosten zentraler und dezentraler Entsorgung verglichen wurden. Die vom Landesamt für Straßen und Verkehr geplante Decklagenerneuerung der Staatsstraße S 32 wurde dabei mit berücksichtigt.

Diese Kostengegenüberstellung bestätigte die dezentrale Entsorgung als wirtschaftlichste Variante für den Ortsteil Schieritz. Das ABK sieht für folgende Ortsteile die dezentrale Entsorgung (Kleinkläranlagen/abflusslose Gruben) vor: Keilbusch, Mischwitz, Obermuschütz, Seebuschütz, Seilitz, Golk, Niedermuschütz, Schieritz, Neuzehren, Seebuschütz Weg sowie für Einzelstandorte im Außenbereich aller Ortsteile. Grundstückseigentümer, die noch keine vollbiologische Kleinkläranlage (KKA) oder eine abflusslose Grube nach gesetzl. Vorgaben er-

richtet haben, sind vom Gesetzgeber aufgefordert, diese Anlagen bis zum 31.12.2015 neu zu errichten bzw. umzurüsten. Dafür werden dem Grundstückseigentümer Fördermittel/Darlehen zur Verfügung gestellt, weshalb aber eine alsbaldige Umsetzung erfolgen muss. Mit Fragen dazu wenden Sie sich bitte an das Bauamt (035267 55650). Gleichzeitig verweisen wir hiermit auf die Bekanntmachung des Landratsamts Meißen (Landkreisamtsblatt 10/2014), was wir nachfolgend abgedruckt haben.

I. Dietrich/Bauamtsleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde zur Sanierung von Kleinkläranlagen und Abwassergruben bis spätestens 31.12.2015

Diese öffentliche Bekanntmachung richtet sich an alle Grundstückseigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigte in Städten und Gemeinden des Landkreises Meißen, die das anfallende häusliche Abwasser nicht über eine öffentliche Einrichtung mit oder ohne zentrale Abwasserbehandlung ableiten (mit Kanalanschluss). Dies betrifft daher Grundstücke, bei denen das Abwasser:

- nach dem gültigen Abwasserbeseitigungskonzept dauerhaft direkt in ein Gewässer eingeleitet oder auf dem Grundstück versickert wird und
- bei denen die Kleinkläranlage noch nicht dem Stand der Technik entspricht und
- soweit keine Übergangslösung mit einer befristeten wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 2 Abs. 2 Kleinkläranlagenverordnung zugelassen wurde.

Hinweis: Auch für Betreiber von Kleinkläranlagen, bei denen das Abwasser in öffentliche Einrichtungen abgeleitet wird (sogenannte Teilortskanäle) gelten die gesetzlichen Anpassungspflichten nach Maßgabe des öffentlichen Trägers der Abwasserbeseitigung.

Gesetzesgrundlagen

Es ist gemäß § 57 Wasserhaushaltsgesetz – WHG vorgeschrieben, dass Abwasserbehandlungsverfahren, also auch solche mit Kleinkläranlagen, dem Stand der Technik entsprechen müssen. D. h. sie müssen eine vollbiologische Reinigungsstufe besitzen oder sind anzupassen. Nach § 8 WHG bedarf eine Abwassereinleitung in ein Gewässer (damit wird auch der Begriff der Versickerung in das Grundwasser umfasst) der wasserrechtlichen Erlaubnis. Gemäß § 10 Sächsisches Wassergesetz – SächsWG erlischt die wasserrechtliche Erlaubnis zum 31.12.2015 für eine bestehende Abwassereinleitung aus einer Kleinkläranlage, wenn diese nicht den Anforderungen nach Anhang 1 Teil C Absatz 1 der Abwasserverordnung (Emissionswerte für vollbiologische Abwasserbehandlung, Größenklasse 1) entspricht. Die Kleinkläranlagenverordnung in Sachsen vom 19. Juni 2007 regelt den Einsatz, Betrieb und Eigenkontrolle der Kleinkläranlagen und nimmt Bezug auf bautechnische Zulassungsnormen.

Die Übergangsfrist für die Einleitung von Abwasser aus vorhandenen Kleinkläran-

lagen ohne vollbiologische Behandlungsstufe endet somit am 31.12.2015!

Durchführung der Anpassung an den Stand der Technik

Vorhandene Kleinkläranlagen sind entsprechend nachzurüsten oder durch eine geeignete Anlage zu ersetzen. Die Nachrüstung bzw. der Ersatz der vorhandenen Gruben und Kleinkläranlagen als vollbiologisch wirkende Kleinkläranlagen hat durch den Betreiber so zu erfolgen, dass der Termin des 31.12.2015 nicht überschritten wird. Soweit ein bereits durch die Behörde erteilter Bescheid einen früheren Termin vorgibt, ist dieser Termin bindend.

Bei Fristversäumnis kann regelmäßig von einem fehlenden Verschulden nur dann ausgegangen werden, wenn der Anlagenbetreiber nachweist, dass er rechtzeitig alle notwendigen Maßnahmen ergriffen hat, um die Frist einzuhalten.

Vertragsabschlüsse mit Lieferfirmen für Kleinkläranlagen sollten daher noch im Jahr 2014 und mit o. g. Bindungsfrist so abgeschlossen werden, dass die beauftragte Firma verpflichtet wird, die Umrüstung spätestens bis 31. Dezember 2015 durchzuführen.

Im Einzelfall kann bei geringem Abwasseranfall eine abflusslose Sammelgrube eine geeignete Lösung darstellen, in der das gesamte Abwasser zu sammeln und durch das von der Gemeinde bzw. dem Abwasserzweckverband (AZV) bestimmte Abfuhrunternehmen zu entsorgen ist. Auch private Gruppenkleinkläranlagen für mehrere Haushalte, bei denen sich Grundstückseigentümer zusammenschließen, sind bis 50 Einwohnerwerte möglich (kostensparende Variante).

Maßnahmen zur Erlaubnis-Anpassung bzw. Erlaubnis-Einholung

Für Einleitungen von Abwasser in ein Gewässer ist eine wasserrechtliche Erlaubnis einzuholen, soweit nicht eine bestehende gültige Erlaubnis oder als Altrecht anerkannte Nutzungsgenehmigung angepasst werden kann. Die Erlaubnis bezieht sich auf die Abwassereinleitung und nur mittelbar auf die Kleinkläranlage (Bedingung: Betreiben einer Kleinkläranlage nach dem Stand der Technik). Mit dem Wasserrechtsantrag muss nachgewiesen werden, dass die Einleitungsstelle des gereinigten Abwassers im Eigentum des Antragstellers steht oder die Zustimmung des jeweiligen Eigentümers zur Be-

nutzung des Grundstückes vorliegt.

Anträge zur Neuerteilung/Anpassung des Wasserrechts müssen vollständig ausgefüllt und im Original eingereicht werden. Die auf der Internetseite des Landratsamtes Meißen abrufbaren Hinweise der Unteren Wasserbehörde sind zu beachten.

Wasserbehördliche Vollzugsmaßnahmen

Eine Einleitung oder Versickerung von Abwasser aus einer Anlage, die nicht dem Stand der Technik, entspricht oder die Nichtbefolgung wasserrechtlicher Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld in empfindlicher Höhe geahndet werden kann. Gegenüber Anlagenbetreibern, die nicht fristgemäß ihrer Anpassungspflicht nachkommen, ist die untere Wasserbehörde gehalten, geeignete Mittel des Verwaltungszwangs zu ergreifen. Hierzu stehen den Unteren Wasserbehörden ermessensleitende Hinweise der obersten Wasserbehörde zur Verfügung – auch zum Umgang mit Härtefällen (besondere Umstände). Auch die nicht bestimmungsgemäße Übergabe von Abwasser zur mobilen Entsorgung (bei Pflicht zur Sammlung des Abwassers in einer abflusslosen Grube) kann durch die zuständige Behörde geahndet werden.

Hinweise/Links

Für Rückfragen stehen die entsprechenden Aufgabenträger der Abwasserbeseitigung (Städte, Gemeinden und Abwasserzweckverbände) und das Landratsamt zur Verfügung.

Besucheradresse LRA Meißen:

Kreisumweltamt, untere Wasserbehörde, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain
E-Mail: umweltamt@kreis-meissen.de
Ansprechpartner in der unteren Wasserbehörde:
Hr. Richter (Sachgebietsleiter)
Telefon: 03522 3032362
Fr. Kretschmer
Telefon: 03522 3032363

Weitere Informationen können auch im Internet abgerufen werden, derzeit unter:

- www.kreis-meissen.org/Landratsamt/Kreisumweltamt/Sachgebiet_Wasser
- www.umwelt.Sachsen.de/Wasser/Abwasserbeseitigung/DezentraleAbwasserbehandlung-Kleinkläranlagen
- www.SAB.de

*Andreas Herr
Beigeordneter, Dezernat Technik*

Kleininleiterabgabe: Information zur Erhebung der Kleininleiterabgabe ab 2010

Die Kleininleiterabgabe gibt es in Sachsen bereits seit 1996. Bisher durfte die Gemeinde die Abgabe für Kleininleiter betriebsintern mit den Investitionen für Abwasser im Gemeindegebiet verrechnen. Deshalb musste die Gemeinde bis 2009 keine Abgaben für Kleininleiter an den Freistaat Sachsen zahlen.

Diese Verrechnung ist aber laut Sächsischem Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (SächsAbwAG) ab 2010 nicht mehr zulässig. Die Gemeinde muss demzufolge ab 2010 die anfallenden Abgaben für Kleininleiter auch tatsächlich an den Freistaat Sachsen zahlen. Nach Erlass der Satzung über die Erhebung einer Abgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe aus Kleinkläranlagen vom 22.03.2010 ist die Gemeinde ab 02.04.2010 berechtigt, sich die an den Freistaat Sachsen gezahlte Kleininleiterabgabe erstatten zu lassen.

Die Kleininleiterabgabe führt also nicht zu Mehreinnahmen bei der Gemeinde.

Begriff Kleininleiter im Amtsdeutsch:

Kleininleiter sind Einleiter, die im Jahresdurchschnitt weniger als 8 m³/Tag Schmutzwasser aus Haushaltungen und ähnliches Schmutzwasser in ein Gewässer einleiten oder in den Untergrund verbringen (§ 9 Absatz 2 Abwasserabgabengesetz). Alle Grundstückseigentümer, deren private Kleinkläranlage nicht in einen öffentlichen Abwasserkanal entwässert wird, sondern deren Schmutzwasser über Versickerung oder Einleitung in ein Gewässer abgeleitet wird, sind Kleininleiter.

Kleininleiterabgabe – entfällt unter bestimmten Voraussetzungen

Unter folgenden Voraussetzungen muss keine Kleininleiterabgabe gezahlt werden: Alle Grundstücke, die über eine funktionierende vollbiologische Kleinkläranlage verfügen und regelmäßig Schlamm entsorgen (gem. Satzung über Fa. Reimann), zahlen keine Abgabe, Voraussetzung ist das Vorliegen der Wartungsberichte.

Kleininleiterabgabe – häufig gestellte Fragen

Was ist die Kleininleiterabgabe?

Die Kleininleiterabgabe ist für jede Gewässereinleitung und Versickerung von Abwasser bis zu einer durchschnittlichen Menge von 8 m³ pro Tag (z. B. aus Kleinkläranlagen) zu bezahlen.

Wer muss die Kleininleiterabgabe an die Gemeinde zahlen?

Jeder Grundstückseigentümer, von dessen Grundstück Abwasser in ein Gewässer eingeleitet oder versickert wird und dieses Abwasser nicht durch eine vollbiologische Kleinkläranlage gereinigt wird, und vollbiologische Kleinkläranlagen, die nicht regelmäßig Schlamm entsorgen. Das gilt für dauerhaft bewohnte Grundstücke. Die Kleininleiterabgabe gilt für jegliche Abwassermengen bis zu einer Maximalmenge von 8 m³ pro Tag.

Welche Einwohnerzahl wird zugrunde gelegt?

Es werden die am 30. Juni des Veranlagungsjahres mit Hauptwohnsitz auf dem Grundstück gemeldeten Einwohner zugrunde gelegt. Die Abgabe ist daher z.B. auch für Kinder zu zahlen, die zwar auswärts lernen oder studieren, aber noch mit Hauptwohnsitz bei ihren Eltern gemeldet sind.

Was passiert, wenn die Kleininleiterabgabe nicht bezahlt wird?

Ein eingelegter Widerspruch gegen den Abgabenbescheid hat gem. § 80 Abs. 2 VwGO keine aufschiebende Wirkung, d. h. die Abgabe ist zunächst fristgerecht zu bezahlen. Wird dem Widerspruch stattgegeben, wird der zu viel gezahlte Betrag umgehend erstattet. Bei Nichtzahlung wird die offene Forderung auf der Grundlage des SächsVwVG (Sächs. Verwaltungsvollstreckungsgesetz) angemahnt und ggf. vollstreckt. Die dabei anfallenden Mahn- u. Säumnisgebühren werden entsprechend Abgabenordnung festgesetzt.

Wann muss die KKA entleert, wann Schlamm aus der KKA entsorgt werden?

Die Entleerung der Grundstücksentwässerungsanlage ist nach Bedarf, jedoch mindestens einmal im Jahr durchführen zu lassen.

Bedarf besteht, wenn

- Ablagerungen die Betriebsfähigkeit und Betriebssicherheit der KKA zu beeinträchtigen drohen,
- abflusslose Gruben bis 50 cm unter dem Zulauf gefüllt sind,
- Kleinkläranlagen sind nach Bedarf, in der Regel jedoch im einjährigen Abstand zu entschlammen. Die Festlegung trifft die Wartungsfirma.

Die Wartungsprotokolle, die der Gemeinde 2 x im Jahr zugesandt werden müssen, enthalten u. a. die Aussagen der Wartungsfirma, wann die Schlamm Entsorgung erfolgen muss.

Ausnahmen können sein

- Sachgemäße Betreuung einer vollbiologischen Kleinkläranlage. Diese ist entsprechend der Vorschrift bzw. Betriebsanleitung des Herstellers sowie den anerkannten Regeln der Technik mindestens aller 3 Jahre zu entleeren.
- Ablusslose Gruben, die ein Fassungsvermögen größer sind als der jährliche Anfall von häuslichem Gesamtabwasser (Küche, Bad, Toilette). Als Nachweis gilt der jährliche Wasserverbrauch der Bewohner des Grundstückes.

Die Antragstellung zu den Ausnahmen a/b hat bei der Gemeindeverwaltung zu erfolgen. Der Antrag bedarf, unter Beifügung der entsprechenden Vorschriften und Nachweise (Wartungsprotokolle), der Schriftform.

Wer entsorgt den Klärschlamm?

Reimann Kanalreinigung und Umweltschutz GbR
Wermisdorfer Straße 27
04769 Mügeln

Telefon: 034362 37134
Fax: 034362 37135
Funk: 0172 3468966

Die Entsorgung über andere Firmen ist nicht zulässig, Ausnahmen sind nur nach Absprache mit der Gemeinde möglich. Gesetzlich untersagt ist die Schlamm Entsorgung auf landwirtschaftlichen Flächen.

I. Dietrich/Bauamtsleiterin
Telefon: 035267 55650



Frauenstammtisch

Der nächste Dieraer Frauenstammtisch findet am Freitag, dem **27.02.2015**, um 19.00 Uhr in der „**Karpfenschänke**“ statt.

Der Dieraer Frauenstammtisch



Die Jugendfeuerwehr Diera bedankt sich bei allen Kameraden, Eltern, Helfern und Sponsoren, die uns im letzten Jahr unterstützt haben.

Vielen Dank!

**Fäkalienentsorgung für die
Gesamtgemeinde Diera-Zehren**

Kanalreinigung und Umweltschutz
Thomas Reimann, Wermsdorfer Str. 27
04769 Mügeln
Seit Januar 2014 – Neue Telefon/Fax-Nr.:
Telefon: 03435 660690, Fax: 03435 6606928

Folgende Angaben ohne Gewähr:

**Entsorgung von Restabfall
(Mülltonne)**

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, alle Ortsteile
21.01., 04.02. und 18.02.2015

**Entsorgung der Gelben Säcke/
Gelben Tonne**

Die Gelben Säcke/Gelbe Tonne sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, alle Ortsteile
15.01., 29.01. und 12.02.2015

Entsorgung der Blauen Tonne

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, rechts und links der Elbe
02.02.2015

**Entsorgung Bioabfall
(Braune Tonne)**

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, alle Ortsteile
14.01., 28.01. und 11.02.2015

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren.

Winterfahrzeiten

Niederlommatsch – Diesbar-Seußlitz
Vom 1. November 2014 bis 28. Februar 2015
gelten folgende Fahrzeiten:
Montag – Freitag: 5.30 – 08.00 Uhr
und 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 11.30 – 18.30 Uhr

Die Wagenfähre **Kleinzadel – Niedermuschütz** bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Auskünfte erteilt: Verkehrsgesellschaft Meißen:
Telefon 03521 741650

Kein Amtsblatt erhalten?

*Wir liefern Ihnen kostenlos ein Exemplar nach.
Ein Anruf unter **Telefon 03521 409330**
(Medienvertrieb Meißen) genügt.*

**Telefonnummern
der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren**

Vorwahl: 035267; Fax: 035267 556-59

Bürgermeisterin – C. Balk über Sekretariat
Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 556-30

Hauptamt:
Frau S. Böhme – Leiterin 556-31
Frau M. Preußner 556-32
(Kita, Plakatierung, Lagerfeuer)
Frau M. Anders 556-33
(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)

Kämmerei:
Frau K. Mertig – Leiterin 556-40
Frau R. Koebke (Gebühren TW/AW, Steuern) 556-41
Frau E.-M. Hoppe (Kasse) 556-42

Bauamt:
Frau I. Dietrich – Leiterin 556-50
(TW/AW-Leitungen, Kläranlagenbau)
Frau G. Kögler 556-52
(Liegenschaften, Pachten, Straßenbeleuchtung)

Öffnungszeiten der Gemeinde

Weitere Termine können an allen Tagen nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden.

OT Nieschütz
Am Göhrisrblick 1, 01665 Diera-Zehren

Montag: 9.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: keine Sprechzeit
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: keine Sprechzeit

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 11.30 Uhr

**Öffnungszeiten Außenstelle der Gemeinde
in Zehren, Bürgerhaus, Leipziger Straße 15,
1. Etage**

Bürgermeisterin, Hauptamtsleiterin:
Donnerstagnachmittag nach vorheriger Anmeldung

Einwohnermeldeamt: Tel. 035247 51234
donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt sowie die Sprechstunde des Hauptamtes und der Bürgermeisterin finden im Bürgerhaus Zehren, Leipziger Straße 15, statt.

Nächste Grünschnittsammlung

findet am **Samstag, 28.03.2015, statt.**

in Nieschütz 8.00 – 10.00 Uhr
Festwiese, hinter Haustechnik Werner

in Zehren 10.30 – 12.30 Uhr
Niedermuschützer Straße, Ziegelwiese neben Wertstoffcontainer

Notdienste

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Havariemeldungen und Störungen an öffentlichen Trink- und Abwasseranlagen sind zu richten an:

Trinkwasserversorgungsanlagen

- **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 03523 774120
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 0173 5748892

- **Niederlommatsch**
Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH in Riesa
Tel. 03525 7480 bzw. 03525 733349

Abwasserentsorgungsanlagen

- **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 03523 774120
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 0172 3533470

- **Niederlommatsch und Hebelei**
Zweckverband Abwasserbeseitigung Oberes Elbtal Riesa
Frau Stöbel Tel. 03525 503410

Klärgruben und abflusslose Gruben
Kanalreinigung Reimann
Tel. 03435 660690

ENSO – Störungsnummer Strom
Tel. 0351 50178881

ENSO – Störungsnummer Erdgas
Tel. 0180 2787901

Polizei Tel. 1 10

FFw Tel. 1 12

Für die Ortsteile Löbsal und Nieschütz
Tel. 03521 732000

Ärztlicher Notdienst
Tel. 03521 732000

Krankswagen Tel. 03521 19222

Unfallsprechstunde Meißen
Robert-Koch-Platz von 8.00 – 18.00 Uhr
Tel. 03521 739823

Giftnotruf Tel. 0361 730730

Notfälle Tierschutz Tel. 03523 68272
(Meißner Tierschutzverein e.V.)

E-Mail-Adresse Gemeindeverwaltung:
gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Amtsblatt Februar 2015

Redaktionsschluss: **30.01.2015**
Erscheinungstermin: **13.02.2015**

Veranstaltungen in der Gemeinde Diera-Zehren 1. Halbjahr 2015

Monat	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Januar	01.01.2015		LSG Niederlommatszsch e. V.	Neujahrsekeln für jedermann	Kegelbahn Niederlommatszsch
	01.01.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	„Neujahrsempfang in der Hebelei“	Elbepark Hebelei
	01.01.2015	14.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Tierparkführung: Was machen die Tiere im Winter?	Elbepark Hebelei
	02./03./04.01.2015	11.00 und 14.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Tierparkführung	Elbepark Hebelei
Februar	07./08.02.2015	11.00 und 14.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Tierparkführung	Elbepark Hebelei
	14./15.02.2015	11.00 und 14.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Tierparkführung	Elbepark Hebelei
	21./22.02.2015	11.00 und 14.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Tierparkführung	Elbepark Hebelei
März	01.03.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Bauernmarkt „Tag der gesunden Ernährung ...!“	Elbepark Hebelei
	17.03.2015	18.30 Uhr	Sächs. Gebirgsverein Nieschütz e. V.	Mitgliederversammlung	Zum Roß, Diesbar
	20.03.2015	19.00 Uhr	Heimatverein Zadel e. V.	Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl	Schulstübchen Zadel
	22.03.2015	14.30 Uhr	Heimatverein Zadel e. V.	Osterbrunnen aufstellen	Dorfplatz Zadel
	22.03.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Aktionstag: „Weltwassertag im Elbetierpark“	Elbepark Hebelei
	28.03.2015	9.00 – 12.00 Uhr	Gymnastik-Pop-Verein Zehren e. V. Montagssportmädels	Arbeitseinsatz zur Verschönerung Orts- bild Zehren, Helfer sind gerne willkommen!	„Zur Alten Tischlerei“ Zehren
April	03. – 06.04.2015 Ostern	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Hebelei-Ei, Ostereiersuche in der Hebelei ... und Vorstellung Vogel des Jahres 2015 – der Habicht + Tierparkführung	Elbepark Hebelei
	12.04.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Bauernmarkt „Ei, Ei, Ei – von Wachtel, Strauß und Huhn!“	Elbepark Hebelei
	24. – 26.04.2015		Reit- und Fahrverein Diera e. V.	Vielseitigkeitsturnier – Kreismeisterschaft Vielseitigkeit	Reitplatz Nieschütz
	25.04.2015	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Aktionstag: „Baum des Jahres 2015“ – der Feldahorn	Elbepark Hebelei
	26.04.2015	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Baumpflanzung und unsere Gäste kön- nen an diesem Tag Feldahornbäume erwerben und zu Hause pflanzen	Kinderspielplatz – Elbepark Hebelei
	26.04.2015	10.00 – 14.00 Uhr	Gymnastik-Pop-Verein Zehren e. V. Montagssportmädels	Familienwandertag	Bekanntgabe folgt
	30.04.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Walburgisnacht – Nachtwanderungen durch den Elbepark	Elbepark Hebelei
	30.04.2015		Schützenverein Diera e. V.	Maibaumstellen und Tanz in den Mai	Diera
Mai	01.05.2015	18.00 Uhr	Heimatverein Zadel e. V.	Maibaum aufstellen	Dorfplatz Zadel
	01.05.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	„Familienspaß in der Hebelei“	Elbepark Hebelei
	02.05.2015		Reit- und Fahrverein Diera e. V.	Weinstraßenrundfahrt	Reitplatz Nieschütz
	03.05.2015		Reit- und Fahrverein Diera e. V.	Breitensportturnier	Reitplatz Nieschütz
	03.05.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Bauernmarkt – „Rund um den Garten!“	Elbepark Hebelei
	14.05.2015	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Fußspurengießen und Tierparkführung „Von Füßen, Krallen, Schnäbeln ...!“	Elbepark Hebelei
	15./16./17.05.2015	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Storchenparcours durch die Hebelei	Elbepark Hebelei
	23. – 25.05.2015 23. – 25.05.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei DAKOTA Meißen e. V.	Familienspaß: „Pfungsten in der Hebelei“ Pfungstzelten	Elbepark Hebelei Wiese am Reitplatz
31.05.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Kinderfest: „Kindertag im Elbetierpark“	Elbepark Hebelei	
Juni	01.06.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Internationaler Kinderag mit Überras- chungen und Aktionen	Elbepark Hebelei
	05.06.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	„Dreamnigh of the Zoo“ eine weltweite Veranstaltung – Kinder mit Behinderung und deren Familien erhalten an diesem Tag freien Eintritt in den Tierpark – auf Wunsch können Verbände und Vereine diesen Tag ab 18.00 Uhr auch als ge- schlossene Veranstaltung nutzen.	Elbepark Hebelei
	05. – 07.06.2015		Sächs. Gebirgsverein Nieschütz e. V.	Teilnahme am Sächs. Wandertag in Coswig	Bekanntgabe folgt
	07.06.2015		Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Bauernmarkt: „Tag der Umwelt“	Elbepark Hebelei
	20.06.2015		Sächs. Gebirgsverein Nieschütz e. V.	Große Wanderung	Bekanntgabe folgt
	26.06.2015		Sportverein Diera e. V.	Gemeinsames Sportfest SV Diera/GS Zadel	Kultur- und Sportzent- rum Nieschütz
	27./28.06.2015	11.00, 14.00 und 16.00 Uhr	Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelei	Siebenschläfertag – Tierparkführung durch den Siebenschläferwald	Elbepark Hebelei
Hinweis	jeden ersten Montag im Monat		Landfrauen Zadel	Fahrschule, Fasching, Osterkrone binden, Osterbasteln und -kochen, Wandern, Radtour, Ökohof Taubenheim, Karrasburg Coswig, Kellerführung Weingut Schloss Proschwitz, Mithilfe beim Weinverkauf im Herbst, Domführung in Meißen	

Unvollständig geleerter Abfallbehälter muss nicht sein

Minusgrade lassen nasse Abfälle im Behälter festfrieren. Um das zu verhindern, sollten die Restabfälle in fest verschlossene Kunststofftüten entsorgt werden. Bioabfälle werden in Zeitungspapier eingewickelt, nicht in Kunststofftüten. Papiertaschentücher, Papierservietten, Küchenkrepppapier und Eierkartons aus Pappe saugen in der Biotonne zusätzlich die Feuchtigkeit auf. Die Abfälle sollten locker in die Tonne kommen und nicht zusätzlich gepresst oder gedrückt werden. Zudem könnte der Behälterboden mit Zeitungen ausgelegt werden. Gegen Anfrieren des Behälterdeckels kann Pappe dazwischengelegt werden. Wenn die Möglichkeit besteht, sollten die Restabfall- und Biobehälter möglichst frostfrei, zum Beispiel in der Garage oder unter dem Vordach, aufbewahrt und erst am Tag der Abfuhr bereitgestellt werden. Dabei die Behälter so aufstellen, dass sie nicht unnötig festfrieren. Ein fest eingefrorener Abfallbehälter kann nicht geleert werden. Durch

verstärktes Rütteln des Behälters am Müllfahrzeug kann dieser reißen. Wer sichergehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung prüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, muss er von der Tonnenwand gelöst werden. Den Müllwerkern ist dies aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Eine Nachholung oder Gebührenminderung ist satzungsrechtlich nicht möglich. Weiterhin sollte beachtet werden, dass keine heiße Asche in den Restabfallbehälter gefüllt wird. Die Asche muss auskühlen und kann dann in einem geschlossenen Behältnis oder in einer Tüte entsorgt werden. Angebackene Asche führt ebenfalls dazu, dass der Behälter sich nicht vollständig leeren lässt. Bei Beschädigungen haftet der Nutzer, denn der Behälter ist nur gemietet. *Geschäftsstelle des ZAOE*
 Telefon: 0351 4040450, E-Mail: presse@zaoe.de, Internet: www.zaoe.de

Hort Zadel

Unser Weihnachtsausflug



Meine Klasse war am 2. Dezember in Meissen. Dort besuchten wir die Kinderbücherei. Die Bibliothekarin erklärte uns, wie man sich Bücher ausleiht und was man beachten muss. Danach sind wir in das Theater gegangen und haben uns das Ballett „Nussknacker und Mäusekönig“ angeschaut. Daraufhin waren wir auf dem Weihnachtsmarkt und haben Pommes oder Bockwurst gegessen. Dann durften wir dort noch was Kleines kaufen. Es war sehr toll.

Elisabeth (Klasse 3 GS Zadel)

Unsere Weihnachtswanderung

Wir, die Klasse 3, haben am 19.12.2014 Weihnachtspost vom Weihnachtsmann bekommen. In dem Brief stand, dass wir uns mit vier Wichteln auf den Weg machen sollten, um den Weihnachtsbaum zu suchen. Weiße Bänder waren die Wegweiser. Zwischendurch gab es auch Aufgaben zu lösen und kleine Geschenke, die wir mit nach Hause nehmen durften. Ziel der Wanderung war bei Familie Petzold, wo wir ein kleines Programm aufführten. Der Weihnachtsmann hatte für jedes Kind ein Geschenk unter den Baum gelegt. Zum Schluss gab es Bratwurst, Wiener, Kinderpunsch und ein warmes Feuer und Knüppelkuchen. Es war sehr toll.

Anton (Klasse 3 GS Zadel)



Auf der Suche nach dem Nikolaus – FFW Diera

Weit über 20 Kinder mit Familien folgten am 06.12.2014 dem Aufruf der Feuerwehr Diera, gemeinsam den Nikolaus im Ort zu suchen. Nach einer gemeinsamen Plätzchenstunde ging es ausgerüstet in warmer Kleidung mit Fackeln und Lampions auf den Weg. Nachdem er mit funkelnden Kinderaugen begrüßt wurde, marschierten alle zurück in das Feuerwehrgerätehaus. Dort erhielt jedes Kind und jeder Jugendliche vom Nikolaus eine kleine Überraschung. Vorher musste jedoch jeder ein kleines Lied oder Gedicht vortragen. Bei vorweihnachtlicher Stimmung ließen wir den Abend mit heißem Getränken und Würstchen ausklingen.



Viele Besucher zum Weihnachtsmarkt im „Zwergenland“ Nieschütz



Eingeladen waren Kinder mit ihren Mamas und Papas, Geschwisterkinder, Omas und Opas, Tanten und Onkel, Ehemalige oder die uns einfach kennenlernen wollten. Ein verführerischer Duft von frisch gebackenen Kräppelchen durchzog das Zwergenland, dessen fleißige Hand Christine Miethe war. Vielen Dank! Viele Besucher ließen



sich im Kaffeestübchen nieder, wo es die leckersten Kuchen zum Verkosten gab. Danke an alle fleißigen Kuchenbäcker-Mamis! Ein Highlight war eine Dia-Show, die aus dem alltäglichen Leben unserer Krippen- und Kindergartenkinder erzählte. In den Bastelnischen, organisiert von Claudia Göötz und Annika Ott, konnten Groß und Klein ein hübsches Weihnachtsgeschenk gestalten. Dekorative Adventsgestecke, Keramikprodukte und das Verzieren von Lebkuchen, vorbereitet von Sieglinde Hertwig, waren weitere Attraktionen des Nachmittages.

Ein großes Dankeschön geht auch an Silke Schubert, Marianne Erler und Anja Körner. Großer Andrang herrschte an der Tombola-Station unter Leitung von Ellen Freitag und Helferinnen Manja Lehmann und Silke Mehner. Es gab nur Gewinner und strahlende Gesichter. Vom vielen Herumtrödeln stellte sich der abendliche Hunger und Durst unserer Besucher auf Gegrilltes und Glühwein ein. Unter Leitung von Martin Fahrenberger-Krieg und Frau Sandra wurden die köstlichsten Bratwürste und Steaks angerichtet. Hiermit ein besonderes Dankeschön an das Ehepaar, an Fleischermeister Henry Henker sowie an Michael Görnitz, der seine Aroniaprodukte für die Kita sponserte. Vielen Dank!

Ohne Sponsoren, fleißigen Helfern, Kuchenbäckerinnen und dem Nieschützer Bauhof ist eine solche Veranstaltung nicht machbar.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an folgende Sponsoren:

- Michael Görnitz, Mario Görnitz, GbR Obstbau Görnitz, Coswig
- Martin und Sandra Fahrenberger-Krieg, Diera
- Fleischerei Henry Henker, Diera
- Marianne Erler, Diera
- Henning und Claudia Göötz, Diera
- Dirk und Anja Kretzschmar/Miethe, Zadel
- Uta Heimann, Nieschütz
- Carola und Torsten Schröer, Diera
- Mandy Thielemann, Kleinzadel
- Ute Dehnert, Diera
- Sylvia Gast, Diera
- Daniel Herrmann, Nieschütz
- Hejko und Jaqueline Hofmann, Nieschütz
- Wellenspiel Meißen
- Romy Große, Nieschütz
- Annerose Hermann, Nieschütz
- Karin Titze, Zadel
- Ellen und Gerhard Freitag, Zadel
- Andreas Beitz, Naundörfel
- Sieglinde Hertwig, Nieschütz
- Diana Dora-Richter, Nieschütz
- Mario und Gundula Hauptmann, Nieschütz
- Susi Kaiser und Frank Zoher, Zadel
- Birgit Sang, Blumenhaus Nieschütz
- **Danke an die fleißigen Helfer:**
- Silke Schubert, Kleinzadel
- Annika Ott, Nieschütz
- Claudia Göötz, Diera
- Carola Schröer, Diera
- Manja Lehmann, Karpfenschänke
- Silke Mehner, Zadel
- Sieglinde Hertwig, Nieschütz
- Anja Körner, Nieschütz
- Christine Miethe, Zadel
- Marianne Erler, Diera
- Monika Tilke, Diera
- Und an alle fleißigen Kuchenbäcker Mamis!

Die Kinder, Eltern und das Zwergenland-Team wünschen Ihnen allen – auch unserem Träger, die Gemeindeverwaltung Diera-Zehren, ein gesundes neues Jahr 2015 mit bester Gesundheit.

Weihnachtsbaumverbrennen in Naundorf

Am **10. Januar** findet in Naudorf am Gerätehaus wieder ein Weihnachtsbaumverbrennen statt. In diesem Zusammenhang laden die Kameraden der Feuerwehr Niederlommatzsch alle recht herzlich ein. Es wird auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit geboten, dass die Bäume in den Ortsteilen Oberlommatzsch, Naundorf, Niederlommatzsch und Hebelei durch uns abgeholt werden. Dafür bitte die Bäume am Samstag bis 13.00 Uhr gut sichtbar an der Straße positionieren. Für Rückfragen bitte unter **0160 90795210** anrufen.

Beginn: 16.00 Uhr, Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Verabschiedung Gemeindeführer



Verabschiedung des Gemeindeführers Andreas Pischel anlässlich der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.12.2014.

Liebe Landfrauen,

unser nächster Treff ist **am Montag, dem 16. Februar 2015.**

Thema: Fasching | Motto: Hutparty

Jeder bringt etwas für unsere verwöhnten Gaumen mit!

Ihre Karin Titze



Geburtstage

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln Ihnen Ihre Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung.

Christa Fehrmann	Oberlommatzsch	13.01.	86.
Herbert Gäbel	Diera	13.01.	70.
Sieglinde Jentzsch	Hebelei	13.01.	76.
Lore Mücke	Zehren	13.01.	75.
Ingeburg Stephan	Keilbusch	15.01.	77.
Brunhilde Böttger	Golk	16.01.	76.
Annelies Frenzel	Golk	16.01.	76.
Ludmilla Szensny	Naundorf	16.01.	81.
Armin Klunker	Zadel	17.01.	72.

Arthur Baumgart	Niederlommatzsch	19.01.	74.
Klara Sonntag	Zehren	19.01.	79.
Ruth Fiedler	Niederlommatzsch	20.01.	82.
Elisabeth Hauckelt	Niedermuschütz	20.01.	85.
Günter Schubert	Kleinzadel	20.01.	80.
Dora Schade	Nieschütz	22.01.	82.
Heinz Frenzel	Golk	23.01.	75.
Renate Licht	Schieritz	23.01.	77.
Christa Hahnefeld	Diera	24.01.	86.
Ingeburg Loff	Diera	24.01.	76.
Heinrich Deuse	Nieschütz	25.01.	86.
Wilfried Börnig-Schmidt	Nieschütz	26.01.	70.
Renate Hans	Golk	26.01.	72.
Marianne Otto	Karpfenschänke	27.01.	77.
Herbert Slansky	Karpfenschänke	27.01.	70.
Margarete Görne	Niedermuschütz	28.01.	84.
Agnes Winkler	Nieschütz	28.01.	76.
Edit Helm	Schieritz	29.01.	85.
Karlheinz Michel	Schieritz	29.01.	81.
Eberhard Kießling	Wölkisch	30.01.	73.
Erhard Witt	Golk	30.01.	74.
Hildegard Mittag	Naundörfel	31.01.	88.
Christa Motzkus	Karpfenschänke	31.01.	83.
Annelies Wolf	Naundorf	31.01.	78.
Johannes Fritzsche	Naundörfel	01.02.	87.
Brunhilde Nerlich	Niedermuschütz	01.02.	72.
Edith Seiler	Zehren	01.02.	73.
Edith Bartetzko	Zadel	03.02.	81.
Erika Ronge	Nieschütz	03.02.	74.
Armin Junghans	Diera	04.02.	73.
Heinrich Wall	Diera	04.02.	86.
Klaus Gäbisch	Nieschütz	05.02.	70.
Brigitte Kühn	Niederlommatzsch	05.02.	80.
Peter Lucius	Karpfenschänke	05.02.	72.
Hanni Pinkert	Golk	05.02.	86.
Wolf-Hasso Förster	Diera	06.02.	77.
Hilburg Perschneck	Nieschütz	06.02.	82.
Jörg Schmid	Zadel	06.02.	74.
Elfriede Handrich	Nieschütz	07.02.	78.
Erika Polensky	Wölkisch	07.02.	70.
Konrad Bauer	Kleinzadel	08.02.	76.
Egon Mertig	Nieschütz	08.02.	72.
Hildegard Höhna	Keilbusch	10.02.	89.
Rolf Petzold	Schieritz	10.02.	74.
Gerd Grafe	Keilbusch	11.02.	76.
Helmut Ullmann	Seebuschütz	11.02.	83.
Irmtraud Klein	Oberlommatzsch	12.02.	71.
Hildegard Rüdiger	Nieschütz	12.02.	76.
Gisela Altmann	Diera	13.02.	72.
Karla Beuchel	Karpfenschänke	13.02.	76.
Erna Dämmig	Golk	13.02.	78.
Ursula Seidel	Diera	13.02.	79.
Lieselotte Rothe	Niederlommatzsch	14.02.	88.
Inge Friedel	Nieschütz	15.02.	82.
Hans Panzer	Niedermuschütz	15.02.	78.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zehren lädt ein

Sonntag, 11. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zehren

Samstag, 17. Januar – vor dem 2. Sonntag nach Epiphania

17.00 Uhr Abendgottesdienst in Zehren

Sonntag, 25. Januar – Letzter Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz

Sonntag, 01. Februar – Septuagesimä

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zehren

Sonntag, 08. Februar – Sexagesimä

9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Zehren

Samstag, 14. Februar – vor Estomihi

17.00 Uhr Abendgottesdienst in Zehren

In unserer Kirchgemeinde treffen sich

Kids-Treff	Samstag, 10.01. und 07.02., 9.00 Uhr
Chor	mittwochs 19.30 Uhr
Seniorenkreis	Dienstag, 13.01. und 10.02., 14.00 Uhr
Bibelstunde Naundorf	Mittwoch, 07.01., 21.1., 4.2., 19.30 Uhr

Wir sind zu erreichen

Öffnungszeiten für Pfarramtsbüro und Friedhofsverwaltung:
 Bergstraße 11, 01665 Diera-Zehren, OT Zehren
 Telefon: 035247 50010
 Fax: 035247 50015
 E-Mail: kirche-zehren@t-online.de
 Montag 09.00 – 11.00 Uhr
 Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
 Pfarrer Andreas Sureck
 Bergstraße 11, 01665 Diera-Zehren, OT Zehren
 Telefon: 035247 50011

Bauparzelle im Baugebiet Nieschütz I

Angeboten wird durch die Gemeinde Diera-Zehren provisionsfrei ein baureifes Grundstück in landschaftlich reizvoller Lage am Elbebogen im Ortsteil Nieschütz. Das Baugebiet liegt direkt an der Sächsischen Weinstraße mit Blick auf den Golkwald, direkt am Elberadweg sowie an der Staatsstraße S 88 (Riesa-Meißen) und ist elbehochwassersicher.

Es wird angeboten:

Eine Bauparzelle zur Bebauung mit „stillem Gewerbe und Einliegerwohnung/en“ mit einer Größe von 1.898 m².

Auskunft erteilt:

Das Bauamt der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren,
 Telefon: 035267 55650 und -52 | Infos auch unter: www.diera-zehren.de

Impressum

Das „Amtsblatt Diera-Zehren“ ist das offizielle Organ der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterin Carola Balk
 E-Mail: gemeinde@diera-zehren.de; Internet: www.diera-zehren.de

Gesamtherstellung Satztechnik Meißen GmbH,
 Am Sand 1c, 01665 Nieschütz,
 Telefon 03525 71860, Fax 03525 718612

Anzeigenverwaltung Satztechnik Meißen GmbH, Bernd Fiedler,
 Telefon 03525 718633, Fax 03525 718610

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zadel lädt ein

Sonntag, 11.01. Predigtgottesdienst, Pfr. Heinke
 8.30 Uhr

Sonntag, 18.01. Predigtgottesdienst, Pfr. Heinke
 10.00 Uhr

Sonntag, 25.01. Predigtgottesdienst, Pfr. Heinke,
 14.00 Uhr anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 01.02. Gemeinsamer Gottesdienst zur Vorstellung der Konfirmanden des Schwesterkirchverhältnisses in der Johanneskirche
 10.00 Uhr

Sonntag, 08.02. Predigtgottesdienst, Pfr. Heinke
 8.30 Uhr

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

Angebote für Kinder	Bitte auf aktuelle Ansagen achten!
Konfirmandenunterricht Kl. 7	nach Absprache mit Pfr. Heinke
Konfirmandenunterricht Kl. 8	nach Absprache mit Pfrn. Heinke
Kirchenchor	donnerstags 19.15 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Frauliendienst	Mi. 14.01. und 11.02., 13.00 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Kirchenvorstand	nach Absprache, im Pfarrhaus Zadel
Flötenkreis	mittwochs 19.00 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Posaunenchor	montags 16.30 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Gospelchor	dienstags 19.00 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Junge Gemeinde	montags 19.00 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. freitags 19.00 Uhr im Johannesstift

Auf ein Neues!

Das Jahr 2014 ist mit vielen Veränderungen in der Kirchgemeinde in Zadel zu Ende gegangen. Bischof i. R. Berger und Pfarrer i. R. Philipp sind aus dem Zadelner Pfarrhaus ausgezogen. Wir sind dankbar, dass wir die beiden Wohnungen so schnell wieder vermieten konnten. Herr Friemel hat seinen Dienst auf dem Friedhof und in der Kirchgemeinde beendet und Herr Lange hat seinen Dienst auf unserem Friedhof begonnen. Wir erlebten kurzfristig einen neuen Gemeindepädagogen und mussten ihn wieder gehen lassen. Die bisherigen Kirchenvorsteher haben bei der KV-Wahl nicht wieder kandidiert, sondern es wurde ein komplett neuer Kirchenvorstand gewählt.

Wir sind allen Mitarbeitern dankbar für die Kraft und Zeit, die sie investiert haben.

Doch alle Veränderungen müssen verkraftet und neue Wege müssen gegangen werden. Um in den neuen Veränderungen zurecht zu kommen, passt am besten die Jahreslosung 2015 als Handlungsanweisung: Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat (Röm 15,7). Weil Christus uns angenommen hat, sind wir frei, unseren Nächsten zu lieben wie uns selbst. Und so können wir getrost ins neue Jahr schauen.

*Es grüßt Euch
 Ihr/Euer Pfarrer Gerold Heinke*

Pfarramt Zadel über Pfarramt Meißen-Zscheila

Werdermannstraße 25, Telefon: 03521 732900, Fax: 03521 711560,
 E-Mail: kg.meissen_zscheila@evlks.de, Pfr. Heinke: 03521 738225
 oder 0172 3512193, Infos auch unter: www.kirchgemeinde-zadel.de



Notdienste der Zahnärzte unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de



Der Heimatverein Zadel

wünscht allen Mitgliedern und Einwohnern unserer Gemeinde sowie all unseren Helfern und Sponsoren ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Für Ihre Jahresplanung möchten wir Sie schon jetzt auf einige unserer Veranstaltungen hinweisen:

22.03.2015 um 15.00 Uhr: Osterbrunnen aufstellen auf dem Dorfplatz Zadel

11. bis 13.09.2015: Dorf- und Schützenfest in Zadel

Für unsere Mitglieder:

20.03.2015 um 19.00 Uhr: Jahresversammlung

Ihr Heimatverein Zadel e. V.



Anzeigen

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521-452077	 www.krematorium-meissen.de
Krematorium	Durchwahl	03521-453139	
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242-71006	
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243-32963	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351-8951917	
Riesa (Weida)	Stendaler Straße 20	03525-737330	
Großenhain	Neumarkt 15	03522-509101	

... die Bestattungsgemeinschaft

In Schieritz zu vermieten: Sanierete 1-Raumwohnung, 1. Etage, 37m², Kü., Bad, IWC, Südloggia, Hz. und WW, KM 190 € (Warmmiete 300 €), Kautions 400 €, PKW-Garage möglich - Tel.: 03 52 42 42/6 86 15

Neue Mauer
gefällig?

Kern Bau
Natursteinarbeiten
Mauerwerksbau
Tiefbau

Falk Kern	Fon	03 52 67 / 53 98 84
Siedlung 17	Fax	03 52 67 / 53 98 85
01665 Diera-Zehren	Funk	01 72 / 34 48 94 4
OT Nieschütz	info@kern-natursteinmauern.de	

www.kern-natursteinmauern.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2015.

Elektroinstallation
 Wärmepumpenheizungen
 Solarstrom-Stromspeicher

ELEKTRO

FINDEISEN

Tel. (03521) 732243

Elektromeister Gerd Findeisen
OCKRILLA · Dorfstraße 10 · 01689 Niederau
elektro-findeisen@t-online.de

Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training

Nachhilfe

Auch in Diera-Zehren!

Mini-Gruppen, Einzelunterricht zu Hause, Prüfungsvorbereitung, Konzentrationsförderung...
Informationen & Beratung: Tel. 03 52 40 - 77 87 35
... oder auch im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Mini Lernkreis
Nachhilfe seit 1974

Lommatzscher Bestattungshaus

Erika Quitzsch u. Heiko Böhm GbR

Kornstraße 63 (Gärtnerei Hennig)
01623 Lommatzsch

Tag & Nacht Tel. 03 52 41 / 8 86 52

Sie erreichen uns Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Auf Wunsch jederzeit Hausberatung.

Zum *Neuen Jahr 2015* Gesundheit, Glück und Erfolg, verbunden mit einem DANKE für das entgegengebrachte Vertrauen in den zurückliegenden elf Jahren.

Udo Jendrossek
Allianz-Generalvertretung
Versicherungsfachmann (BWW)

Allianz

Talstraße 71, 01662 Meißen
udo.jendrossek@allianz.de
Tel.: 0 35 21 / 45 67 66
Mo, Di, Do 10-18 Uhr
Mi 10-14 Uhr, Fr 10-16 Uhr

Leipziger Straße 17A, 01665 Zehren
Tel.: 03 52 47 / 5 13 50
Di und Do 14-19 Uhr

Allianz

Anzeigenberatung
03525 / 718633

Suchen Immobilien!



- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

☎ 035243-47 48 49
www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!

THEATER MEISSEN

Fr., 16.01. RIGOLETTO (Terminänderung)

19.30 Uhr Oper von Giuseppe Verdi
Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg-Buchholz

Sa., 24.01. Der Seelenbrecher

19.30 Uhr Psychothriller nach dem Bestseller von Sebastian Fitzek
Berliner Kriminal Theater

Sa., 08.02. Karl-Valentin-Abend

18.00 Uhr Fritz Theater Chemnitz

Neue Burgfestspiele Meißen 19. – 28.6.2015

www.neue-burgfestspiele-meissen.de

Theater Meißen gGmbH · Telefon (0 35 21) 41 55-0 · Fax 41 55-50
kartenservice@theater-meissen.de · www.theater-meissen.de

*Gesundheit, Glück und Erfolg für 2015
wünscht Kfz-Instandsetzung Giebe.*

*Vielen Dank für das entgegengebrachte
Vertrauen. Auch im neuen Jahr bin ich
wieder mit vollem Schwung für Sie da.*



OT Zadel · Dorfanger 9
01665 Diera-Zehren

Telefon: 03521 727909 · 0173 9030647

**Bürgerbeteiligung
an den neuen
Windenergieanlagen
bei Lommatzsch**



3,0 %
Verzinsung p.a.

100 %
Garantierte
Rückzahlung

Noch bis zum 30.01.2015 mitmachen!
Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.wsb.de/buergerbeteiligung

Beteiligung
von 500 bis
5.000 Euro

Ein gesundes neues Jahr

verbunden mit einem Dankeschön an alle Kunden,
Geschäftspartner und Freunde für das entgegen-
gebrachte Vertrauen sowie Glück und Erfolg in
2015 wünscht

Ronny Geidelt

Allianz Agentur
Großenhainer Str. 57, 01662 Meißen
Telefon: 03521.73 25 73

www.geidelt-allianz.de



*Unseren werten Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!*

Ihr Fachgeschäft für TV • Video • Audio • Sat-Anlagen • Hausgeräte

**FERNSEH
DRESSLER**

seit 1990

01662 Meißen • Fabrikstraße 2 • Inhaber M. Richter • Tel.: 0 35 21 / 73 75 74

TechniSat

COUPON
10 % auf TechniSat-
Geräte bis 28.02.15